

# 11. Übungsblatt zur Vorlesung Quantenmechanik, SS 2011

Abgabe: Dienstag, 06. 06. 2011, 13:00 bzw. 15:15 Uhr

## Aufgabe 35: Quantenmechanischer Virialsatz (6 Punkte)

Gegeben sei ein quantenmechanisches Teilchen mit Hamiltonoperator  $\hat{H} = \frac{1}{2m}\vec{P}^2 + \hat{V}(\vec{Q})$ , wobei das Potential  $\hat{V}$  nur von  $\vec{Q}$  abhängt.

- (a) Zeigen Sie den quantenmechanischen Virialsatz

$$2 \langle \psi | \frac{1}{2m} \vec{P}^2 | \psi \rangle = \langle \psi | \vec{Q} \cdot \vec{\nabla} \hat{V} | \psi \rangle.$$

Er ist zum Virialsatz der klassischen Mechanik völlig analog, gilt aber nur für *Erwartungswerte* in den Eigenzuständen  $|\psi\rangle$  von  $\hat{H}$ .

*Hinweise:* Der Einfachheit halber brauchen Sie diese Beziehung nur in 1 Dimension zu beweisen. Berechnen Sie dazu  $\langle \psi | [\hat{H}, \hat{Q}\hat{P}] | \psi \rangle$  zum einen mittels  $\hat{H}|\psi\rangle = E|\psi\rangle$  und zum anderen durch Einsetzen der Definition von  $\hat{H}$ . Sie benötigen  $[AB, C] = A[B, C] + [A, C]B$  sowie  $[f(\hat{Q}), \hat{P}] = i\hbar \left. \frac{\partial f(x)}{\partial x} \right|_{x=\hat{Q}}$

- (b) Wenden Sie den Virialsatz auf den eindimensionalen harmonischen Oszillator an.

## Aufgabe 36: Harmonischer Oszillator: Mischung von Zuständen

(6 Punkte)

- a) Konstruieren Sie einen normierten Zustand als Linearkombination der Eigenzustände  $|0\rangle$  und  $|1\rangle$  des eindimensionalen harmonischen Oszillators derart, dass  $\langle \hat{Q} \rangle$  so gross wie möglich wird. Wählen Sie in der Linearkombination reelle Koeffizienten.
- b)  $|\psi(0)\rangle$  sei der eben konstruierte Zustandsvektor. Berechnen Sie  $|\psi(t)\rangle$ ,  $\langle \hat{Q}(t) \rangle$ ,  $\langle \hat{P}(t) \rangle$ . Bleiben die Koeffizienten der Basiszustände  $|n\rangle$  reell?
- c) Berechnen Sie  $\langle \hat{Q}^2(t) \rangle$ .

*Hinweis:* Benutzen Sie für alle Rechnungen die Darstellungen der auftretenden Operatoren in Erzeugern und Vernichtern  $a, a^\dagger$ . Schreiben Sie zur Vereinfachung der Rechnung  $\hat{Q}$  und  $\hat{P}$  als  $\hat{Q} = \frac{x_0}{\sqrt{2}}(a^\dagger + a)$  und  $\hat{P} = i p_0(a^\dagger - a)$ .

## Aufgabe 37: Kohärente Zustände I

(8 Punkte)

Ein kohärenter Zustand des eindimensionalen harmonischen Oszillators ist als Eigenzustand des (nicht-hermiteschen) Vernichtungsoperators  $a$  definiert:

$$a|\lambda\rangle = \lambda|\lambda\rangle,$$

wobei der Eigenwert  $\lambda$  eine beliebige komplexe Zahl ist. Die Zustände  $|\lambda\rangle$  seien normiert.

- Berechnen Sie die Erwartungswerte von  $\hat{Q}$  und  $\hat{P}$  im Zustand  $|\lambda\rangle$ .
- Zeigen Sie, dass im Zustand  $|\lambda\rangle$  die Orts-Impulsunschärfe ihren minimal möglichen Wert  $\frac{\hbar}{2}$  annimmt.
- Berechnen Sie den Erwartungswert und die Unschärfe des Anzahloperators  $\hat{N} = a^\dagger a$  im Zustand  $|\lambda\rangle$ .
- Zeigen Sie, dass die Koeffizienten  $f(n)$  der normierten Zustände in der Darstellung

$$|\lambda\rangle = \sum_{n=0}^{\infty} f(n)|n\rangle$$

durch  $f(n) = \frac{\lambda^n}{\sqrt{n!}} e^{-|\lambda|^2/2}$  gegeben sind.

- Zeitentwicklung:* Zeigen Sie

$$|\lambda(t)\rangle = e^{-i\frac{\omega}{2}t} |\lambda e^{-i\omega t}\rangle,$$

indem Sie den Zeitentwicklungsoperator des harmonischen Oszillators auf  $|\lambda\rangle$  anwenden und die unter d) hergeleitete Darstellung von  $|\lambda\rangle$  benutzen.

*Hinweise:* Benutzen Sie für alle Rechnungen die Darstellungen der auftretenden Operatoren in Erzeugern und Vernichtern  $a, a^\dagger$ . Schreiben Sie zur Vereinfachung der Rechnung  $\hat{Q}$  und  $\hat{P}$  als  $\hat{Q} = \frac{x_0}{\sqrt{2}}(a^\dagger + a)$  und  $\hat{P} = i p_0(a^\dagger - a)$ .